

Gaming als (Neben)Job

Du möchtest deine Gaming-Leidenschaft zum (Neben)Beruf machen? Hier ein paar Tipps die dir dabei helfen können, dieses Ziel zu erreichen. Für den Erfolg brauchst du gute Ideen, Durchhaltevermögen, Bereitschaft Neues zu lernen und viel Begeisterung für dein Thema. Außerdem solltest du nicht erwarten, schnell viel Geld zu verdienen. In vielen Gaming-Karrieren musst du dich hocharbeiten oder dir erst mal ein Publikum für dein Projekt aufbauen, bevor du gute Einnahmen erzielen kannst.

Beta Tester

Findest du immer viele Bugs und Glitches? Dann kannst du diese Skills zu Geld machen. Schau doch mal nach Studios, die gerade Beta-Tester finden. Einige Game-Designer und -Entwickler haben als Tester angefangen – du kannst hier also auch Kontakte knüpfen und dich hocharbeiten.

Vorteile

- Du bekommst neue Spiele vor allen Anderen zu sehen
- Du kannst den Entwicklern Feedback geben und das Spiel so indirekt mitgestalten
- Du hast die Chance, Kontakte in der Spieleindustrie zu knüpfen

Nachteile

- Du musst einige Level wieder und wieder testen, um möglichst alle Fehler zu finden. Beta Testing ist nicht wie „normales“ Durchspielen.
- Viele Gamer wollen diesen Job – Konkurrenz ist hoch und Bezahlung ist daher niedrig.

Game-Reviewer

Erstell dir eine Website, veröffentliche dort deine Reviews, baue dir eine loyale Leserschaft auf und Verdiane Geld mit Partnerprogrammen und Werbung rund um Gaming. Diese Website kann dir auch dabei helfen, dich für einen Game-Reviewer Job zu bewerben, da du schon einige Reviews als Arbeitsproben vorweisen kannst.

Vorteile:

- Dein eigenes Projekt – du entscheidest, welche Games du testet
- Du hast bessere Chancen beim Bewerbung auf Game Reviewer Jobs
- Du lernst viele neue Dinge, zB wie du eine Website betreibst und online Geld verdienst

Nachteile:

- Es dauert eine Weile, bis du dir ein Publikum für deine Review-Website aufgebaut hast
- Am Anfang

„Problem-Löser

Kennst du viele Leute die an einer bestimmten Stelle in einem Spiel nicht weiterkommen, wobei du diese Rätsel und Herausforderungen problemlos schaffst? Dann veröffentliche Walkthroughs auf YouTube und verkaufe zB inoffizielle Lösungsbücher als eBooks auf deiner Website. Damit hilfst du anderen Gamern weiter und baust dir gleichzeitig Einnahmequellen auf.

Vorteile:

- Einige Gamer sind bereit Geld dafür zu bezahlen, die Lösung für eine frustrierende Stelle in einem Spiel gezeigt zu bekommen
- Du kannst dir so einen „Expertenstatus“ in der Gaming-Community aufbauen

Nachteile

- Du musst dich mit einigen Spielen wirklich gut auskennen
- Es ist viel Arbeit, Anleitungen, Lösungsbücher und Walkthroughs zu erstellen

Natürlich ist auch Let's Player oder Streamer eine Möglichkeit, aber diese Bereiche sind schon ziemlich überlaufen so dass es schwer ist, sich hier eine große Community aufzubauen. Probieren kannst du es natürlich trotzdem, wenn es dir nicht nur ums Geld sondern vor allem auch um die Leidenschaft für Gaming geht.